

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 18 (1892)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

für diese Nummer war, wie Sie sehen, bereits gesorgt. Es geht so auch. Unten am Rhein haben sie dem großen Manne den sehr bezeichnenden Namen "Civil-Wallenstein" beigelegt, was ebenfalls als Zeichen schwinder Populärität aufgesehen werden muß. — **N. O.** Unser Spaz ist in den Ferien und da arbeitet er, als guter Engländer, auch nicht einen Streich. — **Lucifer.** Beide Fragen sind zu bejahen; die ersten berührt bereits früher geplantes Gebiet. Gute, aber wirklich gute Preissäthsel sind überall willkommen. Dergleichen neue und gut ausgerüstete Kräfte. Einiges mehr Aufklärung wäre aber vom Guten. — **S. I. B.** Wir erfüllen diekmal Ihres Wunsches, obwohl wir sonst dergleichen Dinge ignorieren. Es hat jeder seinen Standpunkt und wenn er tödlich und brav kämpft, so wird er als Kämpfer anerkannt werden müssen. Dem gewandten Verleger gibt man dabei immer noch einen Punkt vor. — **Peter.** Es ist schade für die Zeit, welche man dem Reichsbund widmet; daß er bleibt, bleibt immerhin noch ein Zeichen eigener Meinung. Er ist also kein schlechter Hund. — **H. I. Fr.** Wurde während unserer Reise nach Karlsruhe verbummelt. Beinahe hätte es uns noch dorton gelofomotivt. Aber der Regen! — **N. J.** Es ist genügend ein Zeichen von bedeutendem erzieherischen Talent, wenn die Mutter dem Kind eine Kopfkrück erhält, weil es ohne Strohhut im Regen heim rennt und es kurz vorher prügelt, als es seinen Hut nach heimbrachte. — **S. J. I. Q.** Wenn Sie den Anfangsbuchstaben Ihres Wohnortes lesen, haben Sie die gewünschte Antwort. — **R. J. I. F.** Ja, mit den Franzosen siehts bitter aus, aber sie werden schon wieder jüher. — **Denkeli.**

ANGLO-AMERICAN

unterm Hôtel National Zürich

T. A. Harrison, Direktor.



2 Engl. Marchand Tailleurs Complete Ausstattung

für Herren

Bonneterie, Ganterie, Cravatten,
Caoutchouc-Mäntel, Parfümerie,
Thee, Teppiche, Linoleum etc.

Spezialität engl. Artikel.



Erstaunlich rasch erholt man sich bei **Appetitlosigkeit, lang-samer Reconvaleszenz, Bleichsucht, Nervenschwäche, Blutarmuth** u. dgl. durch den Gebrauch des Apoth. J. P. Mosimann'schen Eisenbitters. Um einen **ganz guten** Erfolg zu erzielen, muss man das Präparat aber auch regelrecht gebrauchen, d. h. **nach Vorschrift, genau, kürmässig, anhaltend**; dann wird eine excellente Gesundheitskur resultiren. — Von ärztlichen Autoritäten empfohlen. — Pr. Fl 2. 50. — **Dépôts:** Zürich: Brunner, Apoth. am Limmatquai, auch in den übrigen Apotheken. [114]

Neue Gasbeleuchtung ohne Gasanstalt! ohne Röhrenleitung!



Huff's Gas selbst erzeugende Lampen liefern außerordentlich hellleuchtende Gasflammen! Jede Lampe ist transportabel und stellt sich das nötige Gas selbst her. Kein Cylinder! Kein Docht!

Eine dieser Flammen ersetzt 4 grosse Petroleumflammen.

Vorzüglich für Restaurants, Fabriken, Bauten, Brauereien, Bäckereien, Schlachthäuser, Gärten, Strassen u. s. w. Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronze-Probelampe und Zubehör 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorauszahlung.

Sturmbränner für Bauten und Arbeiten im Freien. — Schnellkocher. — Lötlampen. Lötkolben. — Illustr. Preisliste gratis und franco.

Gebr. A. & O. Huff, Berlin S. W., 11 Johanniterstr.

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Soeben erscheint:

9000
Abbildungen.

16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts.
oder 256 Hefte à 70 Cts.

16000
Seiten Text.

Brockhaus' Konversations-Lexikon.

14. Auflage.

600 Tafeln.

300 Karten.

120 Chromotafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.

Gediegene Unterhaltungs-Musik für Hotels, Cafés, Restaurants etc.

Neuester Musik-Automat

Syphonion Sublime Harmonie-Piccolo in hochelegantem solidem Nussbaumgehäuse, auf welchem jedes beliebige Stück gespielt werden kann

Grossartige Tonfülle! Wundervolle Klangwirkung!

100 Töne. Grösse: 200 × 60 × 36 cm.

Dieser Automat, welcher alle bisherigen betreff Leistung, Ausstattung, Solidität und Billigkeit weit übertrifft, spielt durch Einwurf eines 10 Cts.-Stückes und macht sich den

Herren Käufern schnell bezahlt

ist überall leicht aufstellbar, verstimmt sich nicht, wird gern gehört, weil abwechselnd neue Stücke darauf gespielt werden können, und wird bei kleinern Anlässen mit Vorliebe zum Tanze benutzt.

Preis-Courante mit Notenverzeichniss gratis und franko. 55

Sich bestens empfehlend Guido Böhlsterli, Seestr., Rapperswil, Special-Geschäft für mech. Musikwerke mit auswechselbaren Metallnotenblättern.

Alleinige Vertretung für die ganze Schweiz.

Schon über 30 Stück mit bestem Erfolg aufgestellt.

Pariser Gummi-Artikel

vorzügl. Ia. Qualität, versendet franco gegen Nachnahme von 3—4 u. 5 Fr. (H 2489 Z) 112

Aug. de Kennen,
Bahnhofstrasse 89, Zürich.

„Der Gastwirth“

Abonnement per Jahr 5 Franken.

Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt Emil Bücheli, Chur.

9

Auf der Heimreise ist für die Liebe der räsonste Schnellzug ein Bummelzug; gleichwohl wäre es klug den treuen Ritter deshalb als Bummel zu bezeichnen, namentlich wenn man sich nicht einmal der staunenden Welt zeigte. — **O. K.** Dieses fünffache Jubiläum wird erst 1894 gefeiert und bis dahin schlüpft noch manche Maus in ein ander Loch. — **M. J.** Ein Schütz schrieb seiner Frau von Glarus: "Wenn es Deinem Fritz gelingt, daß ihm Gold entgeht, springt, dann fassen beide frischen Mut; ein schöner Gang zur Stadt thut gut, ich kaufe Dir den neuen Hut." Und es war aber doch nichts mit dem Hut. — **Berschieden:** *Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.*

Offiziers-Uniformen
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich.

Vortheilhafte Angebote im Saison-Ausverkauf.

Genügend Stoff zu einem praktischen und eleganten rein wollenen Damen-Kleid, das Kleid Fr. 4.50, 5.70, 8.70. — Genügend Stoff zu einem hochelagerten Besuchs-, Festtags- und Promenade-Costüm, das Kleid Fr. 11.70, 13.50, 15.25, 18.75. Muster umgehend. (Effective Originalwerthe bis zu Fr. 45.) Lieferd direkt ins Haus

Das Erste Schweizerische Versandhaus Dettlinger u. Co., Zürich.

Sämmliche Herren- und Damenstoffmuster umgehend franco.

Tyrolier Weine.

Mein grosses Lager von vorzüglichen abgelagerten Tyrolier Weinen bringe in empfehlende Erinnerung.

Direkter Verkauf in Wagenladungen oder in Fässern von 300 und 600 Litern ab Bahnhof Zürich.

Von den Aerzten als bester Magenwein anerkannt.

19

Eugen Maurer,
7, Römergasse, 7,
(früher zur Tyrolierhalle).

Messer- und Gabelputz-Maschine,

89

polirt Messer und Gabeln 400 St. per Stunde, ganz alte Messer erhalten einen Glanz wie neu. Preis für Familien 12 Mark, für Hôtels 24 Mark incl. Putzpulver. Preisliste mit 300 Illustr. versch. Maschinen u. Utensilien f. d. Kellereibetrieb und Hausbedarf gratis. Hermann Delin, Berlin, Chorinerstr. 9.

!Höchst interessant!

für alle Geschäftsleute etc. die Broschüre 95-10

Auskunftsübersicht über Auskunftsbüro

à 1.25 gegen Nachnahme oder Einsendung in Briefmarken.

Berthold Sigismund, Luzern 665 b.

Wiener Café

Bahnhofstrasse 81, Zürich.

Elegantes Café von Zürich, Rendez-vous aller Fremden und Einheimischen. Exquisite Getränke, American Drinks. Vorzügliche Wiener Billards, Buffet, Wiener Frühstück. Zeitungen in allen Sprachen. Separat Damen-Spiel-, Club- und spanische Bodega-Salons. Civile Preise.

Sämmliche Clichés mit Ausnahme derjenigen in den Farbendrucknummern

aus dem „Nebelspalter“ werden kaufen oder leihweise billigst abgegeben von der Buchdruckerei des „Nebelspalter“

Jacques Bollmann,
Unter Mühlesteg 2, Zürich.



„Der Gastwirth“.
Schweizerisches Fachorgan
für Hotellerie und Wirtschaftswesen.
Vorzüglichstes Publikationsmittel
für Geschäftskreise, welche Artikel für
Wirthe und Hoteliers führen.

Magasin Vinicole

Storchengasse 23, Weinplatz.

Reichhaltiges Lager in Bordeaux- und Burgunderweinen.

General-Vertretung des Hauses J. B. Vallé & Cie.,
Dijon, Bordeaux, Cognac.

Beste Qualität gelagerter Dessert- und Krankenweine:

Malaga, Madère, Sherry, Oporto, Muscatel, Lacrymae-Christi, Marsala.

Alle Sorten Liqueure und Spirituosen, besonders vorzügliche Cognacs fine Champagne, Rhum.

Champagner, verschiedene Marken, von 3—7 Fr.

Francolieferung ins Haus für Zürich und Umgebung.

Telephon 276.

Ad. Weber, Zürich.

Münchener Bierhalle und Café-Restaurant „LÖWENBRÄU“

Sihlstrasse—Ecke Bahnhofstrasse

wurde am 15. November von Unterzeichnetem eröffnet. Es wird mein Bestreben sein, durch vorzüglichen Bierstoff vom Münchener Bräuhaus „Löwenbräu“, vom Fass ausgeschenkt zu 20 Cts. per 4 Deziliter, sowie durch reale Weine, kalte und warme Speisen in ganzen und halben Portionen, die werten Gäste zu befriedigen und ist für prompte, aufmerksame und freundliche Bedienung Vorsorge getroffen.

Zu freundlichem Besuche empfehle ich mich recht angelegentlich

A. Bommer-Honer (vormals Kronenhalle),
Zürich.

Heilungen.

Die Unterzeichneten bestätigen, daß sie durch die briefliche Behandlung der Privatpoliklinik Glarus, resp. deren Ärzte, ohne Berufssürtung von folgenden Lebend befreit wurden:

Kehlkopf- und Bronchialkatarrh. Dr. Lerch, Zunckholz b. Heimiswil (Kt. Bern). Bartflechten. H. Weihge, Jakobistraße 2, Oldenburg. Lungenkatarrh, Athemnoth. J. Orlit, Kellner, Bistupiz b. Bahræ, Schlesien. Leberflecken, Sommerprosen. E. Th. Arndt, Müsler, Rotha i. Sachsen. Bettläsionen, Blasenbeschädigung. Dr. B. Creuzmann, Rückmarsdorf i. Sachsen. Flechten, Grothe, Schneidermeister, Döschow b. Bütthof, Kr. Ost-Pregnit. Gelenk rheumatismus. Dr. W. K. Schulte, Fabrikarbeiter, Leuhauen, Westfalen. Rachenkatarrh. C. Vogel, Tischlermeister, Cönnern, Sachsen. Fussgeschwüre, Salzfuß. Dr. A. Weihge, Taundorf, Sachsen. Gicht. Dr. Ernestine Jädelich, Häuslers, Nr. 69, Waldau b. Bunzlau, Schlesien. Magenkatarrh. Dr. Struttmann, Helmoldendorf, Lippe-Detmold. Gesichtsausschläge. Dr. H. Karlich, Schneider in Kamen i. Sachsen. Blasenkatarrh, Rheumatismus. Guft, Jemp, Scharzsüttre bei Mariensee, Weipr. Haarausfall. Guft, Gauer III., Bederbach, Post Oberbach (Pfälz). Bleichsucht, Nerven schwäche. Anna Neumann, Martinstr. 10, Buckau-Magdeburg. Bandwurm mit Kopf. Leon Meyer, Mühlbach b. Colmar i. Elsäss. Leistenbruch. Wihl, Greis, Lehrers, Oberhaidert b. Hachenburg b. Wiesbaden. Lungenleiden, Schwindsucht. Jaf, Hügi, Oberweil-Dügleren (Kt. Zürich). Kropf, Halsanschwellung. Seb. Hoffstetter, Rusch-Schänzli (Kt. St. Gallen). Schwerhörigkeit, Roh, Seum, Court b. Montier (Kt. Bern). Darmkatarrh, Blutarmut. Siegfr. Buder, Birnensdorf (Kt. Zürich). Hämorrhoiden. Joh. Chr. Benz, G. 3 VIII, Mannheim. Wassersucht, Mme. Th. Feuer, Epicerie, Mühlhausen i. G. Nervenleiden, Nervosität. Dr. Genovefa Haueisen, Zürn, O.-A. Wangen, Württ. Gesichtshaare, Sommerprosen. Virginie Baudin, Payerne, Waadt. Gebärmutterleiden. Marie Brutsch, Lüpfert b. Frauenfeld. Nasenröhre. Jaf, Graf, Andreasstraße 7, Berlin. Herzleiden, Nerven- und Drüsleiden, Lungenkatarrh. K. R. Günzburg. Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stähli, Böttigen bei Interlaken. Epilepsie, Fallflucht, ohne Rückfall. B. Clementot, Moutier (Bern). Leberleiden, Lebstockkatarrh, Blutarmut. J. Lüscher, Bäder, Freiburg (Schw.). Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fischer, Bäder, Meisterschwanden. Wassernodenbruch. B. Gebhardt, Schmieden, Friedersried b. Neufelden (Bayern). Trunksucht, ohne Rückfall. Louis Morel, Genf. Mangel an Bartwuchs. C. W. Gann, Schneider, Conveiler, O.-A. Neuenburg, Württ.

4000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Reellität! Broschüre gegen Franko-Marke!

Man adressire: „An die Privatpoliklinik in Glarus (Schweiz)“.

Ein Prospekt, wichtig für
Geschlechtsleidende

in Fällen selbstverschuldeten Schwäche,
Nervenzerrüttung erschien in meinem
Verlage und wird den Interessenten
gratis und franco zugesandt. 91

Dr. Mentzel, Hamburg, Seilerstr. 27.

Gummi
Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst
Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.
Illustrirte Preislisten gratis.

Bairische Bierhalle

Karl dem Grossen 14 ZÜRICH.

Neu eingerichtetes Café-Restaurant mit
Glaspavillon, Gartensaal und Garten.

Guter Mittagstisch für Pensionäre. Restauration
zu jeder Tageszeit billigst. Vortreffliches Bier (bairisch
und Pilsner). Reelle Weine, offen und in Flaschen.

Freundliche und aufmerksame Bedienung.

Bestens empfiehlt sich [88 10]

J. Palma.

Kirchgasse 14

Hotel Bahnhof

Zürich vorm. Hotel z. Bair. Hof Zürich
Bahnhofplatz Bahnhofplatz

Bevorzugtes und stark frequentiertes Hotel II. Ranges.
Neu und äusserst comfortabel eingerichtet, an freier, gesunder
Lage, direkt am Bahnhof. In unmittelbarer Nähe des Pferde-
bahnhofplatzes, der Filialpost und des Telegraphenbureau.
Grosse schattige Gartenterrasse. Gute Betten. Bäder.

Bekannte vorzügliche Küche. Spezialitäten. — Spezialität
reingehaltener Weine. — Bescheidene Preise. — Portier am
Bahnhof.

Dem Tit. reisenden Publikum bestens empfohlen.

H. Ogggenfus-Bauer.

XXIV. Jahrgang. — 30,000 Leser. — Fr. 12. 50 per Jahr.

„Amerik. Schweizer-Zeitung“

Einziges und officielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.
Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union,

Canada und Britisch Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und Schweizer-
Colonien; Berichte über kommerzielle und landwirtschaftliche Verhältnisse,
nebst Nekrologen dort verstorbener Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

Für Amtliche und Privat-Bekanntmachungen, wie:

Verschollenheitserklärungen,
Erbschaftsauforderungen,
Ediktladungen, (Eheschei-
dungen), Todeserklärungen,
Vormundschaftsmittheilung,
Urtheilsveröffentlichungen,
Aufsuchung unbekannt Ab-
wesender.



Anzeigen
für Exportwaren, Hotels,
Fremdenpensionen, Kurorte,
Bäder, Erziehungs-Institute,
Auswanderungs-Agenturen,
Speditions-, Bank u. Wechsel-
Geschäfte, Import und Kom-
missions-Dépôt für Waaren
aus Amerika, etc.

Ankauf von Farmen und Ländereien
und sonstige amtliche oder private Mittheilungen, welche für die in Nord-Amerika
wohnenden Schweizer bestimmt sind, ist die

Amerikanische Schweizer-Zeitung

das einzige Publikationsmittel.
Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen Orell Füssli & Co.

in Zürich und Haasenstein & Vogler in Basel.

„The Swiss Publishing Company“,
116, Fulton Street, New York.

58